

## Sachbericht zum Projekt „Interkulturelles Weihnachtsfest verbindet“

Am 16.12.2017 führten das Slawische Kulturzentrum und der Sozial- kulturelle Förderverein e.V. das interaktive Jolkafest in der Turnhalle der Lambert – Steinwich Schule durch. Die Durchführung dieser mehr als gelungenen Veranstaltung war durch die finanzielle Unterstützung der WIR-Initiative, hier die Demokratieaktie, möglich geworden. Die Initiatoren bedanken sich an dieser Stelle bei der WIR-Initiative für die Unterstützung. Weitere Sponsoren haben das interaktive Fest mit Sachleistungen unterstützt.

Mit großem Engagement und hoher Einsatzbereitschaft wurde das Fest von vielen freiwilligen Helfern im Ehrenamt vorbereitet. Die Requisiten wurden eigenhändig gebaut, fantastische Kostüme wurden genäht, ein zauberhaftes, interaktives weihnachtliches Märchen wurde inszeniert, dazu fanden viele Proben statt. Die internationale Tanzgruppe VIVA hatte ein wundervolles Programm einstudiert. Die aufwendigen Vorbereitungen haben sich mehr als gelohnt. Die Werbung für das Jolkafest war ebenfalls gut vorbereitet, alle einschlägigen Regionalzeitungen haben das Fest international beworben. Andere Medien wurden auch eingesetzt, so dass das Fest eine hohe Resonanz gefunden hat. Zu den zwei Veranstaltungen am 16.12.2017 kamen mehr als einhundert Kinder, die in Begleitung ihrer Eltern am Fest teilgenommen haben. Was uns als Veranstalter riesig gefreut hat, war die Teilnahme von Besuchern aus vielen unterschiedlichen Nationen. Kinder aus der Ukraine feierten gemeinsam mit Kindern aus Deutschland, Syrien, Afghanistan, Tschetschenien, Irak oder aus dem Iran. Kultur, Religion, Nationalität spielten bei diesem Fest keine Rolle. Das Fest hat es vermocht, Kinder und Jugendliche und deren Eltern unterschiedlicher Nationen zusammen zu bringen. Die Botschaft von Weihnachten wie Friede, Toleranz, Liebe war während der gesamten Veranstaltungen zu spüren. Das Fest hat eine Atmosphäre geschaffen, in der man sich auf ganz leichte Art näher kommen konnte. Man spürte den Gedanken von Weihnachten und sah glücklich wirkende Kinder und deren Eltern. Das Fest hat viele Menschen zusammengebracht und das schon in der Vorbereitung.

In der Nachbetrachtung war die Veranstaltung für alle Beteiligten ein Gewinn, egal ob Aktive oder Besucher und deshalb war man sich auch ganz schnell darüber einig, dass das Fest im kommenden Jahr wieder mit einem neuen Programm stattfinden soll. Hervorzuheben wäre unbedingt, dass die gesamte Inszenierung in deutscher Sprache stattfand, das war sehr beeindruckend.